

Publikumspreis 2024 – Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist für das Europäische Patentamt (EPA) von höchster Bedeutung. Wir sind bei der Erfüllung unserer Aufgaben und der Erbringung unserer Dienstleistungen dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sowie der Wahrung Ihrer Rechte als betroffener Person verpflichtet. Alle Daten persönlicher Art, die Sie direkt oder indirekt identifizieren, werden rechtmäßig, fair und mit der gebotenen Sorgfalt verarbeitet.

Die nachstehend beschriebenen Verarbeitungen erfolgen nach den Datenschutzvorschriften des EPA ([DSV](#)).

Die Informationen in dieser Erklärung werden Ihnen gemäß den Artikeln 16 und 17 DSV bereitgestellt.

In dieser Datenschutzerklärung wird beschrieben, wie die Hauptdirektion Kommunikation des EPA Ihre personenbezogenen Daten erfasst und verarbeitet, wenn Sie für den Publikumspreis des Europäischen Erfinderpreises des EPA abstimmen.

1. Wie erfolgt die Verarbeitung und wozu dient sie?

In dieser Datenschutzerklärung wird erläutert, wie Ihre personenbezogenen Daten erfasst, verarbeitet und anonymisiert oder gelöscht werden, wenn Sie für den jährlich verliehenen Publikumspreis des Europäischen Erfinderpreises abstimmen.

Um Ihnen die Finalistinnen und Finalisten des Jahres vorzustellen und die Abstimmung zu erleichtern, veröffentlichen wir Informationen über die einzelnen Erfinderinnen und Erfinder auf unserer Website ([epo.org](#)). Die Abstimmung findet auf einer spezifisch eingerichteten und separaten externen Plattform statt.

Um abstimmen zu können, melden Sie sich mit einer E-Mail-Adresse oder einem Social-Media-Konto bei der Plattform an. Die während der Anmeldung offengelegten personenbezogenen Daten werden nur zur Authentifizierung und für statistische Zwecke verwendet.

Abstimmen können Sie ab dem Tag der Veröffentlichung der Finalistinnen und Finalisten bis zu der von uns bekanntgegebenen Frist. Bitte lesen Sie die [Teilnahmebedingungen](#) für die Abstimmung.

Alle erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Erreichen der Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, unverzüglich gelöscht oder anonymisiert, mit Ausnahme des Namens, für den Sie abgestimmt haben.

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, damit

- Sie sich bei der externen Abstimmungsplattform anmelden und authentifizieren können;
- Sie pro Tag für einen Finalisten bzw. eine Finalistin stimmen können;
- Sie in der EPA-Website eingebettete Videos abspielen können;
- Sie über Ihre Social-Media-Konten teilen können, dass Sie für den Publikumspreis abgestimmt haben; die externe Abstimmungsplattform verwendet dafür Plug-ins von Social-Media-Plattformen wie Google, YouTube, Facebook, Twitter, Instagram und LinkedIn;

- Wir prüfen und bestätigen können, dass Sie mindestens 18 Jahre alt sind und somit gemäß den Teilnahmebedingungen für den Publikumspreis abstimmen können.

Die EPA-Website und die externe Abstimmungsplattform setzen Cookies ein, um Ihnen das bestmögliche Nutzererlebnis zu bieten. Näheres über die Zwecke, den Umfang und die Verwendung dieser personenbezogenen Daten können Sie den Cookie-Richtlinien der [EPA-Website](#) und der externen Abstimmungsplattform – [easypromos](#) – sowie den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Social-Media-Anbieter entnehmen. – sowie den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Social-Media-Anbieter entnehmen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nicht zur Verwendung für eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gedacht.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Das für den Europäischen Erfinderpreis und den Young Inventors Prize zuständige Team erhält nur den Namen der Person, für die Sie gestimmt haben.

Alle für Statistiken verwendeten Daten werden anonym von der externen Abstimmungsplattform exportiert.

Die folgenden Kategorien personenbezogener Daten werden von der externen Abstimmungsplattform verarbeitet, wenn Sie abstimmen:

- E-Mail-Adresse zur Authentifizierung
- E-Mail-Adresse, die für die Anmeldung in sozialen Medien verwendet wird, wenn Sie über eines Ihrer Social-Media-Konten abstimmen
- Vor- und Nachname, wenn sie Teil Ihrer E-Mail-Adresse sind
- Namen der Erfinder und Erfinderinnen, für die Sie jeweils an einem Tag gestimmt haben
- Cookie-Einwilligung
- Einwilligung in die Teilnahmebedingungen
- Bestätigung, dass Sie gemäß den Teilnahmebedingungen des Publikumspreises mindestens 18 Jahre alt sind
- ggf. andere Cookies (je nach Einstellungen)

Personenbezogene Daten werden zu statistischen Zwecken erhoben und anonymisiert.

3. Wer ist für die Verarbeitung der Daten verantwortlich?

Die personenbezogenen Daten werden in Verantwortung der Hauptdirektion Kommunikation verarbeitet, die als delegierter Datenverantwortlicher des EPA handelt.

Easypromos, der Anbieter der externen Abstimmungsplattform, wirkt an der Erstellung der Microsite und deren Wartung mit und kann ebenfalls auf personenbezogene Daten zugreifen und sie verarbeiten.

4. Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und für wen werden sie offengelegt?

Personenbezogene Daten werden bedarfsorientiert EPA-Bediensteten der Hauptdirektion Kommunikation offengelegt, insbesondere dem für den Europäischen Erfinderpreis zuständigen Team und dem Online-Team.

Personenbezogene Daten können zu Wartungs- und Unterstützungszwecken an Drittanbieter weitergegeben werden. Personenbezogene Daten können auch weitergegeben werden an:

- Social-Media-Plattformen, wenn Sie sich Videos ansehen oder die Teilen-Funktion nutzen
- easypromos, den Anbieter der externen Abstimmungsplattform

Personenbezogene Daten werden nur an entsprechend befugte Personen weitergegeben, die für die erforderlichen Verarbeitungsvorgänge zuständig sind. Sie werden nicht für andere Zwecke verwendet oder anderen Empfängern gegenüber offengelegt.

5. Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbeabsichtigter oder unrechtmäßiger Vernichtung, Verlust, Veränderung oder unbefugter Offenlegung bzw. unbefugtem Zugang zu schützen.

Alle personenbezogenen Daten werden in sicheren IT-Anwendungen gemäß den Sicherheitsstandards des EPA gespeichert. Angemessene Zugriffsberechtigungen werden individuell nur den oben genannten Empfängern gewährt.

Für Systeme, die in den Räumlichkeiten des EPA gehostet werden, gelten allgemein die folgenden grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen:

- Benutzerauthentifizierung und Zugriffskontrolle (z. B. rollenbasierte Zugriffskontrolle auf die Systeme und das Netzwerk, Grundsätze der "Kenntnis nur, wenn nötig" und der minimalen Berechtigung)
- logische Sicherheitshärtung der Systeme und Geräte sowie des Netzwerks
- physischer Schutz: EPA-Zugangskontrollen, zusätzliche Zugangskontrollen für das Rechenzentrum, Regeln für das Abschließen von Büros
- Übertragungs- und Eingabekontrollen (z. B. Auditprotokollierung, System- und Netzwerküberwachung)
- Reaktion auf sicherheitsrelevante Vorfälle: Rund-um-die-Uhr-Überwachung auf Vorfälle, Sicherheitsexperte in Bereitschaft

Das EPA hat ein papierloses Verwaltungssystem eingeführt. Wenn dennoch Papierakten mit personenbezogenen Daten in den EPA-Gebäuden gelagert werden müssen, werden sie an einem sicheren verschlossenen und zugangsbeschränkten Ort aufbewahrt.

Für personenbezogene Daten, die auf nicht in den Räumlichkeiten des EPA gehosteten Systemen verarbeitet werden, hat der externe Anbieter in einer bindenden Datenschutzvereinbarung zugesagt, die sich aus dem anwendbaren Datenschutzrahmen ergebenden Verpflichtungen zu erfüllen. Das EPA hat außerdem eine Überprüfung der Datenschutz- und Sicherheitsrisiken durchgeführt. Externe Anbieter müssen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen umsetzen, wie z. B.: physische Sicherheitsmaßnahmen, Zugriffs- und Speicherkontrollmaßnahmen, Datensicherheitsmaßnahmen (z. B. Verschlüsselung), Benutzer-, Übertragungs- und Eingabekontrollmaßnahmen (z. B. Netzwerk-Firewalls, Network Intrusion Detection System (IDS),

Network Intrusion Protection System (IPS), Audit-Protokollierung); Transportkontrollmaßnahmen (z. B. Sicherung von Daten bei der Übertragung durch Verschlüsselung).

6. Wie können Sie Auskunft über Ihre Daten erlangen, Ihre Daten berichtigen oder Ihre Daten erhalten? Wie können Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen oder ihre Verarbeitung beschränken bzw. ihr widersprechen? Können Ihre Rechte beschränkt werden?

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erlangen, Ihre Daten zu berichtigen und Ihre Daten zu erhalten, das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, sowie das Recht, Ihre Daten löschen zu lassen und die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken und/oder ihr zu widersprechen (Artikel 18 bis 24 DSV).

Wenn Sie von einem dieser Rechte Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte schriftlich unter pdcomm-dpl@epo.org an den delegierten Datenverantwortlichen. Damit wir schneller und genauer darauf antworten können, sollten Sie uns mit Ihrem Antrag stets bestimmte Vorabinformationen übermitteln. Wir empfehlen Ihnen daher, dieses [Formular](#) auszufüllen und es mit Ihrem Antrag einzureichen.

Wir werden Ihren Antrag unverzüglich, in jedem Fall aber innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags bearbeiten. Gemäß Artikel 15 (2) DSV kann dieser Zeitraum jedoch um zwei Monate verlängert werden, wenn es aufgrund der Komplexität und der Zahl der eingegangenen Anträge erforderlich ist. Wir werden Sie in diesem Fall entsprechend informieren.

7. Auf welcher Rechtsgrundlage basiert die Verarbeitung Ihrer Daten?

Personenbezogene Daten werden gemäß Artikel 5 DSV verarbeitet:

- a) Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe in Ausübung der amtlichen Tätigkeit der Europäischen Patentorganisation oder in rechtmäßiger Ausübung dem Verantwortlichen übertragener öffentlicher Gewalt, was die für die Verwaltung und die Arbeitsweise des Amtes notwendige Verarbeitung einschließt, erforderlich.
- d) Die betroffene Person hat ihre ausdrückliche Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben.

8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist.

Bei der Abstimmung werden alle Ihre personenbezogenen Daten außer dem Erfindernamen, für den Sie gestimmt haben, unmittelbar anonymisiert. Die anonymisierten Daten werden nur für statistische Zwecke verwendet.

Der externe Anbieter wird die erfassten Daten zwei Wochen nach dem Ende der Abstimmung, d. h. am Tag der Veranstaltung, aus seiner Datenbank löschen.

Cookies können für längere Zeit auf Ihrem Gerät gespeichert werden. Nähere Informationen zu den von dieser Abstimmungsplattform verwendeten Cookies finden Sie in der [Cookie-Richtlinie](#).

9. Kontaktinformationen

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte schriftlich an den delegierten Datenverantwortlichen unter pdcomm-dpl@epo.org.

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter dpo@epo.org.

Überprüfung und Rechtsmittel

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihre Rechte als betroffene Person verletzt, sind Sie berechtigt, gemäß Artikel 49 DSV einen Antrag auf Überprüfung durch den Verantwortlichen zu stellen, und falls Sie mit dem Ergebnis der Überprüfung nicht einverstanden sind, können Sie gemäß Artikel 50 DSV Rechtsmittel einlegen.